



**Frauenverband Courage e.V., Bundesvorstand**  
Holsteiner Str. 28, 42107 Wuppertal, 0202/49 69 749  
[courage-geschaeftsstelle@t-online.de](mailto:courage-geschaeftsstelle@t-online.de)  
[www.fvcourage.de](http://www.fvcourage.de)

7.11.2023

## **Liebe Kolleginnen und Kollegen der HHLA, liebe Familien,**

der Frauenverband Courage erklärt sich voll solidarisch mit eurem selbstständigen Streik gegen Privatisierung und Teilverkauf der Hafengebiete.

Wir stehen hinter euch und wünschen euch viel Courage und Kraft.

Euer Kampf ist ein ermutigendes Signal - Arbeiterinnen und Arbeiter und ihre Familien müssen ihre eigene Rechnung aufmachen! Nur noch Krisen und Kriege, Inflation und Umweltzerstörung - was ist mit der Zukunft für unsere Kinder?

Überall erleben auch wir die Folgen von Privatisierung, ob im Gesundheitssystem oder im Erziehungs- und Bildungswesen - ausbügeln müssen es die Familien. Die Verantwortlichen für all die Probleme, Konzerne und Regierungen werden nicht müde, einen Streik wie euren als "wilden Streik" zu kriminalisieren. Über die Medien belehren sie uns, dass dieser Streik "eigentlich verboten" ist. Aber wie "wild" zu privatisieren, wild Arbeitsplätze zu vernichten, rücksichtslos unsere Existenz und die Zukunft unserer Kinder ihrem wilden Profitstreben zu opfern, das ist erlaubt??

Mutig nehmt ihr euch das Recht, für eure Interessen aufzustehen und zu kämpfen - richtig so!

Unser Frauenverband Courage ist in Hamburg und bundesweit aktiv und Teil einer weltumspannenden kämpferischen Frauenbewegung. Wir werden euren Kampf bekannt machen und Solidarität organisieren.

Ihr könnt auf uns zählen!

Herzliche solidarische Grüße!

Anke Nierstenhöfer

Brigitte Ziegler

Sprecherinnen des Bundesvorstands